

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Grobbröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Grobbröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

5. Jahrgang

21. Januar 2011

Nummer 03

8. Neujahrsempfang des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V.

Am 12. Januar 2011 fand nunmehr der 8. Neujahrsempfang des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V. im Ratskeller in der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde statt. Etwa 70 interessierte Bürger und Unternehmer waren dieser Einladung gefolgt. Herr Dr. Steffen Meißner, der Vorsitzende des Gewerbevereins, begrüßte alle Gäste, darunter Herrn Landrat Michael Harig, Herrn Aloysius Mikwauschk, Mitglied des Landtages und Wahlkreisabgeordneter, sowie die Bürgermeisterin der Stadt Grobbröhrsdorf Kerstin Ternes und die Bürgermeisterin der Gemeinde Bretnig-Hauswalde Katrin Prescher.

Herr Dr. Meißner blickte in seiner Rede zuversichtlich auf das Jahr 2011. Nach der Wirtschafts- und Finanzkrise ist nun in vielen Branchen wieder eine Stabilisierung zu verzeichnen. Auch für dieses Jahr plant der Gewerbeverein wieder einige Veranstaltungen, die mit dazu beitragen sollen, dass es ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2011 wird, so kündigte der Vereinsvorsitzende an.



Bürgermeisterin Kerstin Ternes dankte dem Gewerbeverein für die Einladung und die aktive Arbeit bei der Mitwirkung der Entwicklung des Rödertals. Für die Region habe sich der Verein als ein stabiler Partner etabliert, der aus dem Leben der Stadt und in der Unternehmergemeinschaft nicht mehr wegzudenken sei.

Frau Ternes betonte, dass die Unternehmen im Rödertal sich trotz Wirtschafts- und Finanzkrise im Jahr 2010 gut entwickeln konnten. Damit etablierte sich auch das Rödertal als Wirtschaftsstandort, von dem mit Achtung und Anerkennung gesprochen wird. Mit dem Verkauf der Sunfilm AG an das potente Unternehmen Schüco International KG mit Sitz in Bielefeld konnten der Produktionsstandort und die damit verbundenen Arbeitsplätze gesichert werden.

Weiterhin machte die Bürgermeisterin darauf aufmerksam, dass auch im Jahr 2011 einige Festivitäten zu begehen sind: im Mai feiern der SC 1911 Grobbröhrsdorf sein 100jähriges Bestehen und die Sektion Schach ihr 90. Jubiläum sowie im August der Spielmannszug Kleinröhrsdorf seine Gründung vor 40 Jahren.

Auch Frau Katrin Prescher, Bürgermeisterin der Gemeinde Bretnig-Hauswalde, dankte dem Gewerbeverein für seine vielfältigen Aktivitäten. Sie wies dabei mit Freude u.a. auf die gewachsene Zusammenarbeit und gute Entwicklung des Miteinanders vieler Vereine und Gewerbetreibender in der Region hin. Ebenso nutzte Frau Prescher diesen Anlass, um sich bei allen Unternehmern und Privatpersonen zu bedanken, die die Gemeinde auf vielfältigste Art unterstützen.

Landrat Michael Harig und Landtagsabgeordneter Aloysius Mikwauschk hoben ebenfalls in ihren Ansprachen die positive Wirtschaftsentwicklung im Rödertal hervor und lobten das Rödertal als starken Partner im Landkreis.

Der Neujahrsempfang war zugleich Anlass für die Stadt- und Gemeindeverwaltung, stellvertretend sechs Vereinsmitglieder aus dem Rödertal für ihr ehrenamtliches Engagement auszuzeichnen. Erstmals fand eine derartige Ehrung während der Einweihung der Vereinsräume in der Kulturfabrik am 11. September 2010 statt und soll nun im Rahmen des Neujahrsempfanges zur Tradition werden.

Zu den Geehrten zählte Herr Rudolf Berge, der sich um die Leichtathletik in Grobbröhrsdorf verdient gemacht hat. Seit 1972 war Herr Berge in der Leichtathletik von Grobbröhrsdorf unermüdlich als Trainer und Sektionsleiter tätig und hat diesen Sport im Rödertal maßgeblich geprägt.

Ebenso wurde Herr Steffen Schurig des SG Kleinröhrsdorf e.V. für sein jahrelanges Engagement ausgezeichnet. Seit 1993 ist er Mitglied im Vorstand der Sportgemeinschaft und u.a. ab da Organisator für alles, was das Wettkampfkegeln betrifft. Da Herr Schurig aus beruflichen Gründen nicht am Neujahrsempfang teilnehmen konnte, soll seine Ehrung zu einem späteren Zeitpunkt im würdigen Rahmen nachgeholt werden.

Herr Eckhard Hennig vom Industrie- und Bandmuseum e.V. durfte sich ebenfalls über eine Auszeichnung freuen. Bis 2005 leitete er das Museum der Bandweberei. Ebenso engagierte Herr Hennig sich in vielen weiteren Angelegenheiten in der Stadt Grobbröhrsdorf, so zum Beispiel für den Namen Ferdinand Sauerbruch für das Gymnasium in Grobbröhrsdorf und für das Gedenken an die jüdische Familie Schönwald.

Für die außerordentliche Unterstützung der FF Bretnig-Hauswalde nahm Kamerad Andreas Gäbler die Ehrung entgegen.

Klaus Kodura erhielt seine Auszeichnung für sein Engagement als Vereinsvorsitzender im Anglerverein Bretnig-Hauswalde 2007 e.V., Tätigkeit als Schöffe sowie Mitgliedschaft der FF Bretnig-Hauswalde.

Nicht zuletzt freute sich Hans-Günter Reche, die Seele und der Vorsitzende des Rassekaninchenverein S 860 e.V. über seine Würdigung. Er heimste schon manchen Preis für seine Zuchterfolge ein.

Als Dankeschön erhielten die sechs Männer ein Schreibset, Blumen und ein Buch mit Sagen aus dem Rödertal. Jedes Jahr sollen nun Mitglieder aus den Vereinen - natürlich nach entsprechender Abstimmung im Verein - geehrt werden.



Im Anschluss nutzten viele Gewerbetreibende diesen Abend zum Informations- und Gedankenaustausch über aktuelle Themen der Region. So entstehen ganz nebenbei Netzwerke, lokale Geschäftsverbindungen und Vertrauen.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretinig/Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

22.01. 8 - 11 Uhr Frau Dr. med. Winckler 03 59 52-4 88 29
 Am Steinbruch 11, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

22.01. 9 - 11 Uhr Frau DM Zirpel 03 59 55-82 00
 23.01. 9 - 11 Uhr Kamenzer Straße 18, Pulsnitz

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

22.01. Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
23.01. R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
24.01. Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
25.01. Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
26.01. Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
27.01. Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
28.01. Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

21.01. - 28.01. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla
 Tel. (03 52 05) 7 33 88
 Frau DVM Tomeit, Wallroda
 Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Montag, dem 31.01.2011, 19.00 Uhr** findet im Ratssaal des Rathauses Großröhrsdorf die 16. Sitzung des Stadtrates (öffentlich) statt, zu der ich herzlichst einlade.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschriften der 14. Sitzung des Stadtrates vom 28.11.2010
3. Beratung und Beschlussfassung zu Einwendungen von Einwohnern und Abgabepflichtigen zum Entwurf der Haushaltssatzung und der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe „Großröhrsdorf“ und „Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2011
BE: BM / KÄ
4. Beratung und Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Großröhrsdorf“ der Stadt Großröhrsdorf für das Wirtschaftsjahr 2011
BE: BM / Betriebsleitung
5. Beratung und Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Stadt Großröhrsdorf für das Wirtschaftsjahr 2011
BE: BM / Betriebsleitung
6. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und ihren Anlagen der Stadt Großröhrsdorf für das Haushaltsjahr 2011
BE: BM / KÄ
7. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden für die Stadt Großröhrsdorf im Zeitraum vom 01.12.2009 bis 31.12.2010
BE: BM / KÄ
8. Beratung und Beschlussfassung zur Rückabwicklung des Erbbau-rechts für die ehemalige Schulküche in Großröhrsdorf
BE: BM / HA
9. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Flurstückes 393/1
BE: BM / HA
10. Verschiedenes / Anfragen der Stadträte

Ein nicht öffentlicher Teil kann sich anschließen.

Kerstin Ternes
 Bürgermeisterin

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Interviewer für den Zensus 2011 gesucht!

Die Stadt Radeberg bereitet sich auf die EU-weiten Volkszählungen, den Zensus 2011 vor. Der Zensus 2011 läuft in Deutschland nach einem neuen Verfahren: Statt alle Einwohner zu befragen, wie es bisher bei traditionellen Volkszählungen üblich war, werden diesmal hauptsächlich Daten aus Verwaltungsregistern genutzt. Diese Methode reduziert die Belastung der Bürgerinnen und Bürger mit Auskunftspflichten und verursacht insgesamt geringere Kosten. Daten, die nicht aus den Verwaltungsregistern gewonnen werden können, wie z. B. Informationen zu Bildung, Ausbildung und Beruf, werden per Stichprobe bei rund 10% der Einwohner und Einwohnerinnen erfragt. Dafür werden weiterhin ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht, die bereit sind, als **Interviewer** zu helfen. Ihre Hauptaufgabe ist es, ab Mai 2011 im Rahmen der Haushaltebefragung zusammen mit den Betroffenen die Fragebogen auszufüllen.

Für diese ehrenamtliche Tätigkeit sollten Sie zuverlässig, verschwiegen und zeitlich flexibel sein. Zudem werden sie ausführlich geschult und in ihre Aufgaben eingewiesen. Für die Befragungen erhalten die Erhebungsbeauftragten **steuerfreie Aufwandsentschädigungen**. Für jede erfolgreich geführte Befragung gibt es 7,50 € pro Haushalt.
 Für folgende Kommunen werden Interviewer gesucht:

- Arnsdorf
- Großröhrsdorf
- Bischofswerda
- Neukirch
- Bretinig-Hauswalde
- Radeberg
- Burkau
- Rammenau
- Demitz-Thumitz
- Schmölln-Putzkau
- Frankenthal
- Steinigtwolmsdorf
- Großharthau
- Wilthen

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Wer Interesse für diese ehrenamtliche Tätigkeit aufbringt, wendet sich bitte an die örtliche Erhebungsstelle der Stadt Radeberg:

per E-Mail: R.Thalmann@Stadt-Radeberg.de, telefonisch: 03528 - 450 0 oder postalisch: Zensus Erhebungsstelle Radeberg, Dammweg 2, 01454 Radeberg.

Informationen gibt es auch im Internet unter <http://www.zensus2011.de>

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Mitteilung der Schiedsstelle

Aus organisatorischen Gründen muss die Sprechstunde der Schiedsstelle Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf **vom 01. Februar auf den 08. Februar 2011** (16.00-18.00 Uhr) verlegt werden.

Hauptamt/Ordnungswesen

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretinig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 26. Januar 2011, 19.30 Uhr** in Körners Gaststätte statt.

H.-G. Sachse

Seniorentreff

Das traditionelle Schlachteessen für Senioren findet am **27.01.2011, 14.00 Uhr** in „Körner's Gasthaus“ statt.

Zur besseren Organisation ist eine Anmeldung bei Frau Metzner (Tel. 5 88 10) erwünscht.

J. M.

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot in **der Gemeinde Bretinig-Hauswalde** bekannt: Nach Sanierungsarbeiten stehen ab sofort folgende Wohnungen zur Vermietung zur Verfügung.

Ringstraße 18 1 Drei-Raum-Wohnung 66,00 m² WFL im 2. OG mit Balkon, Kaltmiete 5,11 EUR/m² + NK

Ringstraße 20 1 Drei-Raum-Wohnung 66,00 m² WFL im 2. OG mit Balkon, Kaltmiete 5,11 EUR/m² + NK

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23 oder 282 71

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

Kirchliche Nachrichten

23. Januar - 3. Sonntag nach Epiphania

Bretinig 09.00 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Großröhrsdorf: 09.00 Predigtgottesdienst im **Kirchgemeindesaal, Kirchstraße 10**

Rammenau 10.15 Predigtgottesdienst

Kleinröhrsdorf: 10.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Wohnungsangebot

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hauswalde vermietet ab 1. März 2011 eine Wohnung, Krohnenbergstraße 1 (Pfarrhaus), 01900 Bretinig-Hauswalde.

Vier-Raum-Wohnung mit PKW-Stellplatz

89,63 m² WFL im 1.OG

Kaltmiete 4,00 €/m² plus Betriebs- und Heizkosten

Interessenten melden sich bitte bei Pfarrerin Gildehaus, Tel. 0 35 94-71 32 89 oder im Pfarrbüro Bretinig, Tel. 03 59 52-5 65 29.

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Rudolf Röntzsch	am	24.01.	zum	86. Geburtstag
Frau Margot Semmer	am	24.01.	zum	70. Geburtstag
Herrn Herbert Fligge	am	25.01.	zum	72. Geburtstag
Frau Irmgard Frömmel	am	26.01.	zum	87. Geburtstag
Frau Lucie Schwabe	am	26.01.	zum	87. Geburtstag
Frau Herta Haufe	am	27.01.	zum	89. Geburtstag
Frau Marianne Hörnig	am	27.01.	zum	84. Geburtstag
Frau Sieglinde Philipp	am	27.01.	zum	81. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Elfriede Gebauer	am	22.01.	zum	89. Geburtstag
Herrn Hans Walber	am	22.01.	zum	70. Geburtstag
Frau Gerda Kapelle	am	23.01.	zum	82. Geburtstag
Herrn Franz Rose	am	24.01.	zum	81. Geburtstag
Frau Marianne Schurig	am	25.01.	zum	77. Geburtstag
Frau Ursula Nitzsche	am	25.01.	zum	76. Geburtstag
Frau Christa Kowallow	am	25.01.	zum	78. Geburtstag
Herrn Siegfried Böhme	am	26.01.	zum	81. Geburtstag
Frau Marianne Haufe	am	26.01.	zum	84. Geburtstag
Frau Ursula Henke	am	26.01.	zum	80. Geburtstag
Frau Alice Willkommen	am	27.01.	zum	88. Geburtstag
Herrn Werner Johne	am	27.01.	zum	71. Geburtstag
Frau Anni Zschiedrich	am	28.01.	zum	74. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Gisela Steglich	am	22.01.	zum	80. Geburtstag
----------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindeforum, Kirchstr. 10

Dienstag, 25.01. 9.30 - 10.30 Krabbelgruppe

Donnerstag, 27.01. 9.30 - 10.30 Babytreff



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderkegeln mit Pizzen am 29.01.11

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Sonnabend, dem 29.01.11, in der Kegelhalle Großröhrsdorf zu einem Kegelabend. Beginn ist 18:00 Uhr und Ende gegen 22:00 Uhr. Bitte bringt Geschirr, Besteck, Trinkglas, Turnschuhe und gute Laune mit. Für Getränke wird gesorgt. Die Teilnahmemeldungen und Essenauswahl bitte bis Freitag, den 28.01.11, in der Schreibwarenhandlung Zöllner vornehmen. Gut Holz wünscht

Holger Poitzsch

Vereine und Verbände



Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V.

Der Bienenzüchterverein trifft sich am Dienstag, dem **25. Januar 2011 um 19.00 Uhr** in der Festplatzgaststätte Großröhrsdorf zur Jahreshauptversammlung mit Kassierung. Gäste sind stets herzlich willkommen.

Gunter Knöfel, 1. Vorsitzender



Anglerverein Rödertal-Großröhrsdorf e.V.

Die Mitglieder des AV Rödertal-Großröhrsdorf treffen sich am **21.01.2011 um 19.30 Uhr** zur Jahreshauptversammlung mit Gewässerschulung in der Festplatzgaststätte in Großröhrsdorf.

Die Jugendversammlung beginnt 17.00 Uhr.



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 25.1.-28.1.

Hey, alles klar? Wir sind wieder da! Am **Dienstag** (25.1) sind wir für euch bereit zum Offenen Treff. Von 15-18 Uhr ist für euch das Haus zum täglichen Meeting geöffnet. Hier könnt ihr chillen, Freunde treffen, Fun haben, Games spielen – also alles was das Herz begehrt. Am **Mittwoch** (26.1) 1,2,3 – los geht die Kocherei - heute von 15-18 Uhr wollen wir wieder braten und verzehren und uns das Essen schmecken lassen zum „Kochen und Mampfen“-Tag. Nebenbei ist auch der Offene Treff wieder am Start!

Donnerstag (27.1): kein Bock heute rumzusitzen? Beginne deinen Tag mit einem Lächeln! Heute von 15-19 Uhr ist ein Ausflug geplant! „Fernsehen ist Kaugummi für die Augen“ also kommt vorbei und macht mit! Das ist der Tag, um was neues zu machen. Ihr werdet für euren B.U.D.E.N.S.C.H.W.U.N.G belohnt! Ihr entscheidet, wo es lang geht! **Freitag** (28.1.) findet von 14 bis 18 Uhr der gewohnte Offene Treff statt. Zum Quatschen und Spielen oder auch für eine Pause vom Alltag. Zum Erholen und Ausruhen vom täglichen Stress.

Kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf euch!

Großröhrsdorfer Stadtapotheke bringt Musik ins Jugendhaus

Letzten Dienstag wurde es laut und rockig im Jugendhaus, denn wir konnten unser E-Gitarrenset von Apotheker Thomas Dittrich in Empfang nehmen. Anlässlich des Jubiläumskonzertes der Stadtapotheke am 22.10.2010 in der Hofscheune in Bretnig-Hauswalde wurde für Jugendeinrichtungen in der Region gesammelt. Der Erlös von über 500 Euro kam dem Jugendhaus in Großröhrsdorf und dem Jugendclub in Hauswalde zugute.



Die Besucher des Hauses überlegten sich gemeinsam, welchen Wunsch sie sich für den Betrag erfüllen möchten. Die Entscheidung fiel auf ein Musikinstrument, an dem sich jeder ausprobieren und einfach kreativ sein kann. Wer weiß, vielleicht kommt der nächste Rockstar aus Großröhrsdorf?!

Wir danken der Stadtapotheke und Thomas Dittrich herzlich für die Unterstützung junger Menschen in Großröhrsdorf.

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens

Vereine und Verbände



Der Vorstand des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V. informiert:

Am Mittwoch, dem 12.01.2011 fand im Ratskeller der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde der nun schon 8. Neujahrsempfang statt. Die Anzahl der Teilnehmer hat uns gezeigt, dass diese Veranstaltung sehr gut angenommen wird. Die Ansprachen des Vereinsvorsitzenden, der Bürgermeisterinnen, des Herrn Landrat Harig, des Herrn Landtagsabgeordneten Mikwauschk und des Herrn Pfarrer Schwarzenberg haben positive Ausblicke für das kommende Jahr eröffnet. Neu war dieses Jahr die von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf und der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde organisierte Auszeichnung ehrenamtlicher Vereinsmitglieder. Auch dafür bietet der Neujahrsempfang einen sehr guten Rahmen.

Im Verlaufe des Abends wurde deutlich, dass das Treffen allen Interessierten eine Möglichkeit für konstruktive Gespräche bietet, die rege und bis in die späten Stunden genutzt wird. Wir freuen uns, Sie wieder einmal zu der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Am Mittwoch, dem 19.01.2011 traf sich der Vorstand zu seiner zweiten Sitzung, diesmal mit dem neu gebildeten Arbeitskreis zur Planung und Ausgestaltung der kommenden Aktivitäten.

Der Vorstand des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V.



SG Großröhrsdorf - Volleyball

Teil-Erfolg am zweiten Heimspieltag

Am 09.01.2011, dem ersten Spieltag des Jahres 2011, stand eine Bewährungsprobe für die junge zweite Frauenmannschaft der SG Großröhrsdorf an. Motor Mickten IV hieß der Gegner und somit galt es, den Tabellenführer zu besiegen. Der Auftakt gelang mit Neuzugang Lisa Freudenberg recht gut. Kampfgeist, aber zu wenig Druck nach vorn, erklärt eine letztendliche Punktedifferenz von 10 Punkten. Im zweiten Satz waren alle unsere Mädchen wacher und durch eigene Angriffe und solide Annahmen konnte die SG lange einen Vorsprung für sich behaupten. Erst gegen Ende des Satzes nahmen die eignen Fehler zu und auch dieser Satz ging an die Gäste, mit 25:19. Keine Gegenwehr konnten die Dresdnerinnen im letzten Satz erwarten. Mit einem Punkteverhältnis von 8:25 musste sich die Mannschaft in diesem Fall zufrieden und damit geschlagen geben.

Alles in allem bleibt festzustellen: Die Mannschaft kann durchaus auch mit dem Tabellenersten mithalten, jedoch nur bei ausreichender Konzentration und eigenen Angriffspunkten.

Überraschende Ergebnisse am letzten Hinrundenspieltag

Am vergangenen Samstag ging der Kampf um die Tabellenspitze in die nächste Runde. Aufgrund der engen Punktelage war an diesem Spieltag alles möglich. Im ersten Spiel gegen Coschütz waren lange Ballwechsel und harte Kämpfe zwischen Angriff und Abwehr auf der Tagesordnung. Zwar stand es nach wechselndem Aufschlagglück nach zwei Sätzen 1:1. Allerdings konnten die Frauen aus Coschütz ihre Größenvorteile im Mittelblock zunehmend besser ausspielen. Durch gezielte Angriffe der Außen- und Diagonalspielerinnen gelang es den Großröhrsdorfern zwar, viele Satzbälle abzuwehren, dennoch mussten sie sich letztendlich mit 25:27 und 27:29 Punkten und somit mit 1:3 geschlagen geben.

Somit war ein Sieg gegen den Post SV zwingend notwendig, um den Anschluss an die Tabellenspitze zu halten. Dies gestaltete sich einfacher als gedacht, da Post – abgekämpft vom vorherigen Spiel – nur selten durch harte Angriffe glänzen konnte. Finten und Leger wurden von der SG ebenfalls erahnt und erlaufen. Lediglich am Ende wurde es noch einmal knapp, insgesamt erzielte die SG jedoch ein souveränes 3:0.

Großröhrsdorf liegt daher punktgleich aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses auf Platz zwei hinter dem Absteiger der letzten Saison, TU Dresden I, den es beim nächsten Spieltag im März zu schlagen gilt.

SG – VSV GW Dresden- Coschütz II: 1:3 (18:25, 25:15, 25:27, 27:29)

SG – Post SV Dresden: 3:0 (25:22, 25:14, 25:23)

Es spielten: Carolin Arnold (AA), Christiane Brüstel (MB), Bettina Gilje (MB), Bianca Heide (D), Katja Jähmig (MB), Anja Kuban (AA), Melanie Kugler (L), Angeliq Möbius (AA), Nicole Mögel (Z)

Melanie Kugler

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik Hallenbezirksmeisterschaft in Senftenberg

Am Samstag, dem 11.12.2010 starteten 3 Sportlerinnen der SG Großröhrsdorf bei den Bezirkshallenmeisterschaften im Mehrkampf in Senftenberg. Dass der Bezirksverband Dresden seine Bezirksmeister in Senftenberg (Brandenburg) an den Start gehen lässt, ist nicht nachvollziehbar. Für die Sportler bis zur AK – B ist dies einer der wichtigsten Wettkämpfe und deshalb sollte der Austragungsort den Sportlern auch die besten Bedingungen bieten, was in Senftenberg sicher nicht der Fall ist. Die Trainingshalle des DSC in Dresden wäre im Winter besser zu erreichen und bietet außerdem bessere Wettkampfbedingungen. Man munkelt, es sei eine finanzielle Entscheidung gewesen, aber so wurden die Kosten nur auf die Leichtathletikvereine abgewälzt. Es verwundert dann wohl auch nicht, dass einige Vereine gar nicht erst anreisten.



Siegerehrung der W12

Elora-Dana Anders bestritt in der Altersklasse W11 einen Dreikampf, bestehend aus 50-m-Sprint, Weitsprung und 800-m-Lauf. Janine Haynert (W12) und Sophia Guhr (W13) mussten sich in einem Fünfkampf mit 60-m-Sprint, Hürdenlauf, Weitsprung, Kugelstoßen und 800-m-Lauf ihren Konkurrentinnen stellen. Dana hatte es erwartungsgemäß schwer in ihrer AK und machte beim Sprint leider einen Fehler. Nachdem die Tränen getrocknet waren, kämpfte sie im 800-m-Lauf auf der Zielgeraden mit einem beherzten Endspurt und verteidigte den 3. Platz in ihrem Lauf bis ins Ziel. Janine startete das erste Mal beim Kugelstoßen und setzte gleich mit ihrem ersten Stoß (6,64 m) ein Achtungszeichen. Dies war vorerst Rang 2 und eine gute Ausgangsposition für den 60-m-Sprint. Janine überlief nach 8,92 s die Ziellinie. Die Hürdenstrecke meisterte sie in neuer Bestzeit 11,11 s. Im Weitsprung konnte sie mit 4,09 m den drittbesten Sprung der Konkurrenz landen und lief danach einen taktischen, klugen 800-m-Lauf. Am Ende war es für Janine mit 2154 Punkten der Silbergang und damit der Bezirksvize-meistertitel im Mehrkampf. Herzlichen Glückwunsch!

Sophia konnte ihre sonst recht gute Technik beim Kugelstoßen wegen der fehlenden Schnellkraft nicht so recht umsetzen. Im Hürdenlauf wollte sie ihre gute Leistung von der Vorwoche in Dresden wiederholen. Mit einer Laufzeit von 12,29 s gelang ihr das auch ganz gut. Im 800-m-Lauf verbesserte sie sich noch um einen Position und erreichte mit 1845 Punkten den 9. Platz. Mit diesen guten Leistungen qualifizierten sich Janine und Sophia für die Landeshallenmeisterschaften im Mehrkampf am 16.01.2011 in Chemnitz. Unseren ausführlichen Bericht finden Sie auf unserer Homepage www.leichtathletik-großröhrsdorf.de

Am darauffolgenden Wochenende, am 18.12.2010, veranstaltete der Dresdner DSC 1898 sein Jahresabschlussportfest in der vereinseigenen Trainingshalle. Für den Großröhrsdorfer Leichtathletikverein starteten Max Weickert und Maximilian Eckert. Maximilian wollte diesen Wettkampf als letzten Test und Vorbereitung für die Landeshallenmeisterschaften im Mehrkampf in Chemnitz am 15.01.2011 nutzen. Er startete bei den Schülern A, wobei die Jungs der Altersklassen 14 und 15 zusammen gewertet wurden. Die 60 m absolvierte Maximilian in der persönlichen Bestzeit von 8,15 s, auch bei den 60 m Hürden steigerte er sich auf 10,19 s. Bei der Weitsprungkonkurrenz verpasste er mit 5,11 m nur ganz knapp den Endkampf. Max Weickert startete bei der männl. Jugend B beim 60m Sprint und verfehlte mit einer soliden Leistung von 7,83 s nur sehr knapp das Finale.

M.H.

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Tischtennis Großröhrsdorf mit Sieg in die Rückrunde gestartet

Das Bezirksklassenteam der SG hat den Rückrudenauftritt in Kamenz nach dramatischem Spiel mit 9:7 gewonnen. Damit rückt Großröhrsdorf auf Platz 6 der 10er-Tabelle vor und vergrößert den Abstand zu den Abstiegsplätzen auf drei Punkte.

Das Spiel war durch ein Kopf-an-Kopf-Rennen, knappe Einzelergebnisse und die Zuspitzung bis ins Entscheidungsdoppel gekennzeichnet. Der Grundstein für den Sieg wurde im oberen Paarkreuz von Rönisch und Kögler sowie im mittleren Paarkreuz von H. Jarschke und Grützner gelegt (insgesamt 6 Punkte in den Einzeln). Dazu kamen der Einzelpunkt von Röllig im unteren Paarkreuz und zwei Punkte durch das Spitzendoppel Rönisch/Kögler. Die behielten am Ende die Nerven und brachten das Entscheidungsdoppel (wie schon im Hinspiel) im 5. Satz nach Hause.

Bez.-Kl.	TTV Kamenz 1 – SG Großröhrsdorf 1	7:9
	Rönisch (3), Kögler (2), H. Jarschke (2), Grützner (1), Röllig (1), Rosenkranz (0)	
2. KL	SG Großröhrsdorf 3 – SG Großröhrsdorf 2	5:10
2. KK	SV Laußnitz 2 – SG Großröhrsdorf 4	10:4
	Kunz (1), Ma. Wirth (1), Fritsche (0), Berndt (2)	
	SG Großröhrsdorf 5 – SV Laußnitz 3	10:4
	Jo. Kaiser (2,5), Honomichl (3,5), Jurkin (1,5), Nolle (2,5)	

Vorschau Bezirksklasse: SG Lückersdorf-Gelenau 3 – SG Großröhrsdorf 1 am Samstag, 22.01.2011, 14.00 Uhr, Sportstätte Gelenau.

P. Wirth



SC 1911 - Abteilung Fußball:

Vorschau

1. Männer	Sa. 22.01.	15:00	Frd.-Spiel	SC 1911 1.- Großnaundorf 1.
2. Männer	Sa. 22.01.	13:00	KK (NH)	SC 1911 2. - Haselbachtal 2.



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

Kreiseinzelmeisterschaften

Am letzten Wochenende fanden die alljährlichen Einzelmeisterschaften im Kreis statt. Olaf Schurig – Titelverteidiger bei den Herren – unser heißes Eisen im Feuer.

Insgesamt starteten 9 Keglerinnen und Kegler unserer SG und 6 haben die Endrunde erreicht. Dabei haben Olaf Schurig als Vorrundenerster und Diana Seidel als bisher Zweite die besten Karten in der Hand. Bisher eine recht gute Bilanz, dennoch erst die halbe Miete. In der nun folgenden Endrunde muss eine erneut gute Leistung gebracht werden, um das Vorrundenergebnis zu vergolden. Dennoch, die Vorzeichen sind recht gut und wir drücken wie immer die Daumen.

Herren	Olaf Schurig	464 Holz	1. Platz	Q
	Daniel Seidel	456 Holz	8. Platz	Q
	Heiko Hornuff	449 Holz	14. Platz	Q
Junioren	David Kroker	390 Holz		ausgeschieden
Frauen	Tina Hein	413 Holz	8. Platz	Q
Juniorinnen	Sina Ullrich	388 Holz	8. Platz	Q
	Mareen Dölling	382 Holz		ausgeschieden
Jugend U18 w	Diana Seidel	427 Holz	2. Platz	Q
Jugend U14 m	Martin Dölling*	351 Holz		ausgeschieden

Q = qualifiziert für Finalrunde um den Kreismeistertitel

* für den Radeberger SV startend

Vorschau: 22.01. 08 Uhr I. Mannschaft - Heimturnier
13 Uhr II. Mannschaft gegen Ottendorf

www.grossroehrsdorf.de
www.bretnig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



TSG Brettnig-Hauswalde - Handball

11. Spieltag OSL

TSG Brettnig-Hauswalde – LHV Hoyerswerda II 23:25 (13:13)

Die Hypothek aus dem Hinspiel war denkbar schwer, musste doch in Hoyerswerda in der Hinrunde eine deftige Niederlage eingesteckt werden. Einerseits galt es das diesmal zu verhindern und andererseits sollte das katastrophale letzte Wochenende vergessen gemacht werden. Obwohl Spielertrainer Gneuß kurzfristig ausfiel, ging man recht zuversichtlich in die Partie. Im Gegensatz zur letzten Woche war die Mannschaft wie ausgewechselt. Von der ersten Minute an wurde schnell gespielt und jeder hing sich richtig rein. Es wurde gekämpft und endlich mal in der Abwehr richtig zugefasst. Der Lohn war ein ausgeglichener Halbzeitstand, und mit ein bisschen mehr Glück wäre sogar die Führung drin gewesen.

In Halbzeit zwei machten die Männer der TSG dort weiter, wo sie bis zur Halbzeitpause aufgehört hatten. Man stand aggressiv in der Abwehr und ließ nur wenige freie Chancen zu. Und wenn wirklich mal ein Ball aufs Brettnig-Hauswalder Tor kam, war der glänzend aufgelegte C. Sternkiker zur Stelle und parierte. Leider ließen gegen Ende des Spieles die Kräfte und damit auch die Konzentration nach. So war man zwar ständig bis zur 53. Minute in Führung, aber durch einige wenige Nachlässigkeiten vergab man unglücklich den Sieg. Die mannschaftliche Geschlossenheit und die Kämpfermoral lassen darauf hoffen, nächste Woche im Derby gegen Oberlichtenau am Samstag um 17 Uhr in Pulsnitz endlich mal den einen oder anderen Auswärtspunkt einzufahren. (RT)

TSG: Sternkiker, Weigel (1), Kuhnert (4), Thalmann (3/2), Nickich, Haufe (6), Filip (3), Wendt (1), Hommel (3), Barde (1), Menzel (1)

MV: M. Zschiedrich.

Ansetzungen Wochenende am 22.01.

Männer I: SG Oberlichtenau – TSG 17.00 Uhr SH Pulsnitz



FSV Brettnig-Hauswalde informiert:

4. Platz für G-Jugend beim Hallenturnier in Radeberg

Am Sonntag, dem 16.01.2011 von 9.00 - 15.00 Uhr, fand das Hallenturnier der SG Schönfeld, in der Radeberger Sporthalle am Gymnasium statt. Insgesamt kämpften 10 Mannschaften um Pokale und Medaillen. Unsere jüngsten Kicker mussten sich in der Vorrunde der Gruppe B gegen vier andere Mannschaften behaupten. Als Gruppenzweiter zogen die Bambinis in das Spiel um Platz 3. ein und unterlagen dort nur knapp dem Radeberger SV mit 0:1. Die Mannschaft des FSV stellte mit Bastian Kadner den Torhüterkönig des Turniers. Er nahm am Ende des Turniers einen großen Pokal für seine 5 erzielten Treffer mit nach Hause.



Für den FSV spielten: Paul Bach; Dennis Krölller; Laura Brückner; Simon Seidel (2); Judith Sobe (1); Bastian Kadner (5); Kurt Just und Janosch Minkwitz.

J. M.

Vereine und Verbände



Handballclub Rödertal e. V. - die Rödertalbienen

Der Countdown läuft

HC Salzland 06 - HC Rödertal

20:23 (12:12)

Die Rödertalbienen gewannen am Sonnabend in Aschersleben mit 23:20 und führen damit die Tabelle in der Mitteldeutschen Liga mit 22:2 Punkten an. Das ist die gute Nachricht. Die schlechte: Sie taten sich verdammt schwer. Die Wildgänse (nach Sponsor Gaensefurther Schloss Quelle) vom HC Salzland hatten sich taktisch hervorragend auf das Bienenspiel eingestellt, trugen ihre Angriffe aufreizend lange und sicher vor und trafen damit den Nerv der auf schnelle Gegenstöße lauernden Gäste, die im Angriff weit von ihrer Normalform entfernt blieben. Vor allem der Rückraum der Bienen enttäuschte - Egle Alesiunaite brachte es nur auf ein Feldtor, Jessica Stiskall immerhin auf zwei. Das einzige Tor von Katrin Sander war ein Konter und Katharina Rothe traf gar nicht.

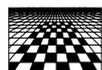
Und dennoch muss man den Bienen ein Kompliment machen: Die kämpferische Einstellung stimmte und letztendlich bewies das Bienteam Moral und Können, an einem Tag, wo es mal nicht so läuft, dennoch die Punkte zu holen. Nach der Pause hatte es die Wildgänse nämlich weitgehend im Griff - von der 39. (15:16) bis zur 56. Spielminute (19:22) erzielten die Gastgeberinnen nur ein einziges Feldtor, der Rest resultierte aus Siebenmetern. Und apropos Siebenmeter: Egle Alesiunaite verwandelte (im Gegensatz zum Spiel vor einer Woche in Magdeburg) alle sechs traumhaft sicher. So konnten die Bienen die Heimreise durchaus zufrieden antreten. In optimistischer Erwartung richten sich im Rödertal nun alle Blicke und Gedanken auf den kommenden Sonntag, wenn es um 16.30 Uhr in Radeberg zum Gipfeltreffen zwischen dem Tabellenführer HC Rödertal und dem Zweiten SHV Oschatz kommt. Der Countdown läuft.

Rödertalbienen: Ann Rammer (1.-60.), Denise Reichel (bei einem Siebenmeter); Egle Alesiunaite (7/6), Anja Stöhr (4), Nadine Rost (2), Jessica Stiskall (2), Kathleen Nepolsky (2), Kristin Löwe (2), Paula Förster (2), Bettina Gabbert (1), Katrin Sander (1), Katharina Rothe

SV Rot-Weiß Bad Muskau - HC Rödertal II

22:25 (7:12)

Handballclub Rödertal e.V. - die Rödertalbienen (HCR)



SC 1911 - Abteilung Schach

Überraschender Doppelpunktgewinn

SC 1911 Großröhrsdorf - ESV Nickelhütte Aue II.

4,5:3,5

Die Reserve des Bundesligaaufsteigers Aue II., die wie gewohnt mit zahlreichen ausländischen Spielern antrat, war an sieben der acht Bretter besser besetzt als die Gastgeber und galt folglich als Favorit. Doch ein Gästeanwalt mit drei ortsunkundigen Spielern wurde vom Navi ins „falsche Großröhrsdorf“ geleitet. Somit gewannen Proschmann am 3., Graul am 4. und Kaiser am 8. Brett ihre Partien kampfflos. Während der SC 1911 vor dem Spiel als Mannschaftsziel ein Unentschieden ausgegeben hatte, wollte man nun mit dem 3:0 im Rücken natürlich beide Punkte im Rödertal behalten. Ganz wichtig war deshalb dann der schnelle Überraschungssieg von O. Gernke, der auf 4:0 erhöhte. Sowohl Schulte am 1. als auch H. Möhn am 2. Brett konnten die etwas schlechteren Endspiele gegen ihre Bundesliga erfahrenen Gegner nicht halten und verloren. Beim Stande von 4:2 galt es für den SC 1911 noch mindestens ein Remis aus den verbleibenden beiden Partien zu holen. Das schien in Anbetracht zweier völlig ausgeglichener Stellungen machbar. Doch dann begann für die Gastgeber noch das große Zittern, da die Partie an Brett 7 verloren ging. Hier hatte sich Simon eine solide Stellung erarbeitet und auch die bessere Zeit. Doch in der Zeitnotphase spielte er zu langsam und schaffte die erforderlichen 40 Züge nicht. Er verlor durch Zeitüberschreitung im 39. Zug. Zum Glück ließ sich Uhlmann davon nicht beeindrucken. Nachdem sein Gegner in die Punkteilung einwilligte, war der knappe Großröhrsdorfer Erfolg perfekt. Zwar verbesserte sich der SC 1911 nicht von Rang 7, konnte aber den Abstand zu den hinter ihr platzierten Mannschaften aus Ebersbach, Leipzig-Engelsdorf und Chemnitz halten bzw. vergrößern. Wenngleich in

WERBUNG

Vereine und Verbände

dieser Saison die Anzahl der Absteiger größer als in der letzten Saison sein wird, haben die Großröhrsdorfer jetzt schon mehr Punkte als in der gesamten letzten Saison. Wenn die bisherigen Leistungen in den verbleibenden drei Begegnungen bestätigt werden, wird es auch in der kommenden Saison Sachsenligaschach in Großröhrsdorf geben.

Weitere Ergebnisse:

SC 1911 Großröhrsdorf II. - TuS Coswig 1920 II. 4:4
 SV Ebersbach II. - SC 1911 Großröhrsdorf III. 5,5:2,5
 Andreas Schneider

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium



Debattier-Klub Bischofswerda überragend

Im Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf ermittelten am 13. Januar 2011 die Vertreter von insgesamt fünf Schulen ihre besten Debattierer. Nach der offiziellen Übergabe des Neubaus im August letzten Jahres wurde das Großröhrsdorfer Gymnasium sehr schnell von allen Vertretern der beteiligten Debattier-Klubs Ostsachsens als Austragungsort des Regionalverbund-Wettbewerbs auserkoren. Fast eine komplette Etage mitsamt der Aula wurde den knapp 60 Schülern für die zwei Qualifikationsrunden und den anschließenden Finals für ihr Kräftemessen zur Verfügung gestellt. Viele der auswärtigen Schüler waren begeistert von dem neuen Gebäude und natürlich auch von der Cafeteria, wo auf alle Beteiligten nach den anstrengenden Qualifikationen ein leckeres Büffet wartete.

Die überraschende Absage der Mittelschule Elstra brachte die Vertreter der Rödertalschule aus Brettnig-Hauswalde nicht aus dem Konzept, tapfer setzten sie sich gegen die Gymnasiasten aus Bischofswerda, Großröhrsdorf, Löbau und Radeberg zur Wehr.

Die Jury arbeitete mit Hochdruck und ermittelte die vier Finalisten mit den meisten Punkten in der Sekundarstufe I und II. Maximal 20 Bewertungspunkte konnte jeder Teilnehmer in den Kategorien „Sachkenntnisse“, „Ausdrucksvermögen“, „Gesprächsfähigkeit“ und „Überzeugungskraft“ von einem Juror zuerkannt bekommen. In der Stufe der 8. bis 10. Klassen setzten sich jeweils zwei Vertreter des Bischofswerdaer und Großröhrsdorfer Gymnasiums durch. Die Final-Debatte zu der problematischen Frage, ob an deutschen Schulen außerhalb des Sprachunterrichts nur Deutsch gesprochen werden sollte, erwies sich für Julia Forke und Maria Bischof aus Bischofswerda als Glücksfall. Die beiden Mädchen verwiesen mit ihren durchdachten Argumenten und reichlichem rhetorischem Geschick Robin Amberg und Christoph Weber vom Großröhrsdorfer Debattier-Klub doch recht eindrucksvoll auf die Plätze drei und vier. Der 15-jährige Christoph: „Für mich war es trotzdem ein beeindruckendes Erlebnis, ich bin ganz kurzfristig für einen anderen Schüler eingesprungen und wollte mich einfach nicht blamieren, dass ich es dann bis ins Finale schaffe, damit hätte ich niemals gerechnet.“

Ganz anders sah es dann im anschließenden Finale der Sekundarstufe II aus. Dort trafen zum Teil „alte Debatten-Hasen“ aufeinander. Da der



Die Finalisten in der Sek. I Julia Forke, Christoph Weber, Maria Bischof und Robin Amberg.

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

mehrfache Regionalverbund- und Sachsen-Sieger Thomas Hutschalik aus Großröhrsdorf aufgrund veränderter Wettkampfbestimmungen in diesem Jahr nicht mehr teilnehmen durfte, rechneten sich die wettkämpferproben Julia Braune und Benjamin Vogt aus Bischofswerda berechnete Chancen zum Sieg aus. Dazu gesellten sich die erstmals an „Jugend debattiert“ teilnehmenden Jakob Winter vom Humboldt-Gymnasium aus Radeberg und Henrik Merker vom Sauerbruch-Gymnasium aus Großröhrsdorf. Alle vier Finalisten debattierten auf gutem Niveau zu der brandaktuellen Frage: „Soll Google View auch unsere Stadt oder Gemeinde erfassen?“ Am Ende siegten zwei Vertreter aus Bischofswerda, wie sie gegensätzlicher wohl kaum sein könnten. Julia Braune mit ihrer angenehm sachlichen und überlegten Art überzeugte die Jury ebenso wie Benjamin Vogt, dem es im Finale öfter gelang, die Zuschauer zu spontanen Beifalls-Bekundungen zu verleiten. Jedoch auch die Dritt- und Viertplatzierten Jakob Winter und Henrik Merker zeigten sich durchaus zufrieden mit ihrem diesjährigen Abschneiden, zumal Henrik als jüngster Finalist und Schüler der 10. Klasse noch zwei weitere Jahre an „Jugend debattiert“ teilnehmen kann. Am Ende dieses rundum gelungenen Wettbewerbs wurden den acht Finalisten in einem würdigen Rahmen Urkunden und Sachpreise überreicht. Somit gibt es in diesem Jahr erstmals das Novum, dass der Regionalverbund Ostsachsen am 7. April 2011 zum Sachsen-Finale in Leipzig von vier Teilnehmern des Goethe-Gymnasiums Bischofswerda vertreten wird, da sich jeweils nur die Erst- und Zweitplatzierten für das Landesfinale qualifizieren können.

R. Dörnbrack, Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

Das „Lese-Café“

- eine neue Veranstaltungsreihe in der Stadtbibliothek

Start am 02. Februar 2011 um 15:00 Uhr

„Vom unbeschreiblichen Glück des Lesens – komisches und heiteres aus unserem Alltag“

Mit dem „Lese-Café – Treffpunkt 15:00 Uhr in der Bibliothek – auf Wunsch mit Kaffee/Tee und Kuchen – beginnt 2011 eine neue Veranstaltungsreihe in der Stadtbibliothek. Diese gemütliche Vorlesestunde wird von den Kolleginnen der Bibliothek, ehrenamtlichen Freunden der Bibliothek oder auch von Gastautoren gestaltet werden. Lassen Sie sich überraschen und seien Sie schön neugierig auf das „Lese-Café“. Es können z.B. auch „Leser für Leser“ lesen. Wir starten am 02. Februar 2011 mit „Vom unbeschreiblichen Glück des Lesens – komisches und heiteres aus unserem Alltag“. Frau Schöne liest aus Büchern von und über Elke Heidenreich. Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung, persönlich oder telefonisch, unter 03 59 52-4 86 41. Sie können „Lese-Café-Karten“ im Vorverkauf zum Unkostenbeitrag in Höhe von 3 Euro erwerben.

Übrigens: die Bibliothek ist sehr gut zu erreichen, denn wir haben einen Fahrstuhl!

R. Schöne

WERBUNG